

# Elterninitiative zum Erhalt der Kinderkrebstation im St. Annastiftskrankenhaus in Ludwigshafen am Rhein

---

An die Geschäftsführung  
St. Marienkrankenhaus und St. Annastift  
Herrn Trescher und Herrn Wiechmann  
Salzburger Str. 15

67067 Ludwigshafen a. Rh.

**Per Telefax: 0621 / 5501-2266**

## **Kontaktpersonen**

Ina Wegner  
Menzelstraße 5  
67061 Ludwigshafen  
Tel. 0621 / 56 54 01  
Mobil: 0177 / 27 23 816  
wehmhoerner@web.de

Michael Eichin  
Relaisstr. 13  
68219 Mannheim  
Tel. 0621 / 89 30 565  
Mobil: 0176 / 24 25 08 56  
michael.eichin@t-online.de

Fax der Elterninitiative:  
0621 / 62 99 99 14

Ludwigshafen, den 17.06.2007

## **EILT, BITTE SOFORT VORLEGEN !**

**Aussagen der Geschäftsführung gegenüber dem Gemeinsamen Bundesausschuss zur Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses über „Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit hämato-onkologischen Krankheiten“ vom 16.05.2006**

Sehr geehrter Herr Trescher,  
sehr geehrter Herr Wiechmann,

aus gut unterrichteten Quellen wurde uns zugetragen, dass der Gemeinsame Bundesausschuss in seiner Sitzung am 12.6.2007 bereit war, die Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit hämato-onkologischen Krankheiten unter Berücksichtigung der besonderen Lage in Ludwigshafen kurzfristig nochmals zu prüfen.

In diesem Kontext soll es ein Gespräch mit der Geschäftsführung gegeben haben. Hierbei soll die Geschäftsführung mitgeteilt haben, dass - unabhängig von einer Änderung der Vereinbarung vom 16.05.2006 - kein Interesse am Fortbestand der Kinderkrebstation im St. Annastiftskrankenhaus bestehe. Die Schließung stehe nicht im Zusammenhang mit der Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses, sondern erfolge nur auf Grundlage wirtschaftlicher Kriterien.

---

Diese Aussage hat letztlich dazu geführt, dass der Gemeinsame Bundesausschuss keine Umstände für eine vorgezogene Änderung des Beschlusses festgestellt hat und die Sache deshalb in der Sitzung am 12.06.2007 nicht weiter bearbeitet hat.

Wir bitten Sie mit Nachdruck um Stellungnahme zu den vorstehenden Aussagen noch vor dem gemeinsamen Gespräch.

Hochachtungsvoll

i. A. Ina Wegner

Elterninitiative zum Erhalt

der Kinderonkologie am St. Annastifts Krankenhaus